

RÜCKBLICK 2017

LEOGANGER BERGBAUMUSEUMSVEREIN

BERGBAU- & GOTIKMUSEUM
LEOGANG



Für das Jahr 2018 dürfen wir Euch allen vor allem Gesundheit, Glück und viele schöne Momente im Kreise Eurer Lieben wünschen!

Im Zuge der **alljährlichen Museumsreise** führte uns Josef Madreiter „Pucherschmied Pepp“ († 14.09.2017), Gründungs- und Ehrenmitglied, am 2017 am **22. April** nach Gampern (5km nördlich des Attersees) und Wartberg ob der Aist, in die einzigartige Wenzelskirche (erbaut um 800!).



Gampern, Pfarrkirche zum hl. Remigius

Wartberg ob der Aist (Fotos: Josef Madreiter, Leogang)



*Hauptaltar der Pfarrkirche von Gampern,
Meisters des Hallstätter Flügelaltars Lienhart
Aisl, entstanden um 1490 bis 1500*

Am Samstag, den **13. Mai** durften wir den **Musealverein Gmunden** als erste Besuchergruppe durch die beiden Ausstellungen des Jubiläumsjahres 2017 führen.



Impression von Monika Bernberger



2017 feierte das Bergbau- und Gotikmuseum Leogang sein 25jähriges Jubiläum

25 Jahre Begeisterung vermitteln

Als „Bergbaumuseum Hütten“ im Jahr 1992 eröffnet, groß geworden über die Schwerpunktsetzung „Gotik“, fand das heutige „Bergbau- und Gotikmuseum Leogang“ seine Identität unter dem mit Begeisterung vermittelten Motto „Blühender Bergbau = Blühende Kunst“.

Am **17. Mai** fand die **erste Dorfführung durch Hütten mit Josef Madreiter (†)** statt. Neben Pucherschmied Pepp haben auch Kustos Hermann Mayrhofer und Sigi Riedlsperger von Mai bis Oktober jeden Mittwoch die Besucher der Region durch das mittelalterliche Bergbaudorf Hütten geführt.

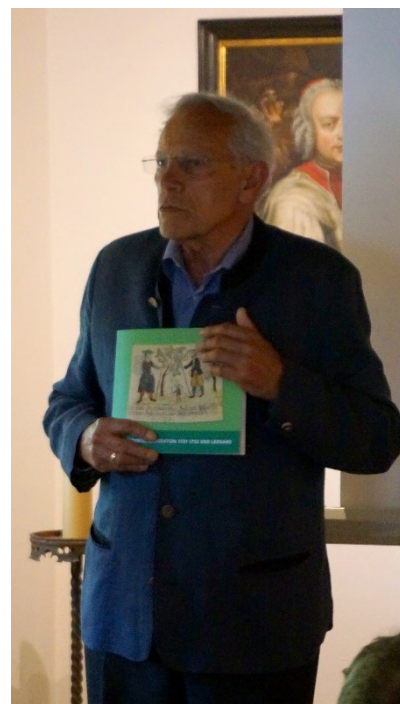
Die offizielle **Eröffnung der Ausstellungssaison** wurde mit dem **Salzburger Museumstag am 21. Mai** begangen. Zahlreiche Besucher freuten sich über freien Eintritt und einen Bild-Rückblick zum Thema „25 Jahre Museum Leogang“ mit Kustos Prof. Hermann Mayrhofer.

Themen/Programm am Museumstag:



*Maishofener Chorgemeinschaft
mit Chorleiterin Eva Höck (Foto:
Museum)*

25 Jahre Spurensuche im Museum Leogang / Emigration Pinzgau: In den Jahren 1731/32 wurden ca. 20.000 Salzburger Protestanten des Landes verwiesen. Auftraggeber: Erzbischof Leopold Anton v. Firmian / Gesetz: Emigrationspatent. Zu diesem Thema wurde das Buch zur Sonderausstellung 2006 „275 Jahre Emigrationspatent“ vom Museum und dem Ortschronist Dr. Alois Schwaiger neu aufgelegt. Für die musikalische Umrahmung sorgte die Chorgemeinschaft Maishofen. Zum Thema Spurensuche präsentierte die Oberpinzgauer Märchenerzählerin Iris Nindl als Kinderprogramm: „Die schwarze Frau Holle“- eine märchen- und sagenumwobene Spurensuche.



*Buchvorstellung durch Alois Schwaiger
(Foto: Museum)*

Ein schönes Erlebnis für Jung und Alt!



Foto: Doris Frick



Foto: Doris Frick



Kinderprogramm mit Iris Nindl, Foto: Josef Madreiter, Leogang



Kustos Hermann Mayrhofer präsentiert 25 Jahre Museum, Foto: Museum





Verpflegung mit Hüttbäck-Brot und Fürstauer Würstel



Fotos: Doris Frick

Am **29. Mai** war der **Pfarrgemeinderat Zell am See** zu Besuch im Museum, Hermann Mayrhofer führte die Gruppe durch die Ausstellungen.

Eine Führung in französischer Sprache gab es am **1. Juni** für die Familie Ameuw (die seit Jahren zum Hüttwirt kommen) durch Daniel Cremene.

Am **3. Juni** kam **Hans Weyringer mit Franz Rotter**, Vorstandsvorsitzender der voestalpine zu Besuch ins Museum. Wir danken Hans für die wertvolle Zusammenführung.

Am **6. Juni** hatten wir eine sehr nette Führung mit **Mitarbeitern in Ruhe der Salzburger Raiffeisenbank**. An diesem Tag waren auch das Team von ATV und Franz Zoglauer zu Besuch, ATV Highlights, 12.6.17 / 8.20 Uhr.

Am Nachmittag führten wir 25 Lehrer aus Wörgl durch die Ausstellungen.

23. Juni: Rotary Club Kitzbühel zu Besuch im Museum.

Aufgrund des großen Erfolges des Projektes „**Grundzüge der mittelalterlichen Tafelmalerei**“ im Jahr 2016 haben wir am **25. Juni** einen 2. Durchgang gestartet: **Unter dem Titel „Kunst (be)greifen“** zeigte Leogangs **Malermeister Ägidius Scheiber**, wie ein mittelalterliches Tafelbild entsteht. Dazu gab es eine kostenfreie Führung durch das Museum mit Kustos Prof. Hermann Mayrhofer.



Fotos: Josef Madreiter, Leogang

Am **25. Juni** waren die Mitglieder vom **Chor der Salzburger Kirche in Gumbinnen** zu Besuch in Leogang. Die Salzburger Kirche steht in der russischen Stadt Gussew (Gumbinnen) im ehemaligen Ostpreußen und der heutigen Oblast Kaliningrad. Sie wurde ursprünglich von Salzburger Exulanten genutzt.



Foto: Josef Madreiter, Leogang

30. Juni: Unser **Partnermuseum Achthal** zu Besuch mit Sepp Winkler, Helmut Birner, Roland Klosa und Bgm. Thomas Gasser.

Am **4. Juli** haben wir zwei **große Reisegruppen aus Deutschland** durch das Bergbaudorf Hütten geführt. Am Abend veranstaltete **Pepp Madreiter** seine berühmte, **jährliche Führung der „Hüttener Bewohner“** und konnte 34 (!) Teilnehmer begeistern.

Am 5. Juli besuchte uns die Volksschule II Saalfelden, Klasse 4a mit Gerlinde Bichler (Museumsvereinsmitglied):



Fotos: Doris Frick

7. Juli – Ausflug mit unseren Gründungsmitgliedern auf die Bürglalm, Mathias Grundner und Rupert Scheiber lieferten die musikalische Umrahmung, Gabi und Toni Bürgler die kulinarische. (Fotos: Magdalena Schmuck)





8. Juli: Kulturwanderung (ÖAV Leogang) mit Kustos Prof. Hermann Mayrhofer, ÖAV Sektion Leogang (Markus Mayrhofer) und **Thomas Zanker (Forstmeister der Bayerischen Saalforste)**. (Fotos: M. Schmuck und Gerhard Weilguny)



11. Juli: Besuch mit Führung Univ. Prof. Dr. Andreas Otto Weber (Regierungsdirektor: Haus des Deutschen Ostens beim Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration) mit Gruppe. Themenschwerpunkt: Emigration 1731/33.

Am **21. Juli** besuchte **Dr. Günther Reibersdorfer (RAIKA Salzburg)** das Museum Leogang.

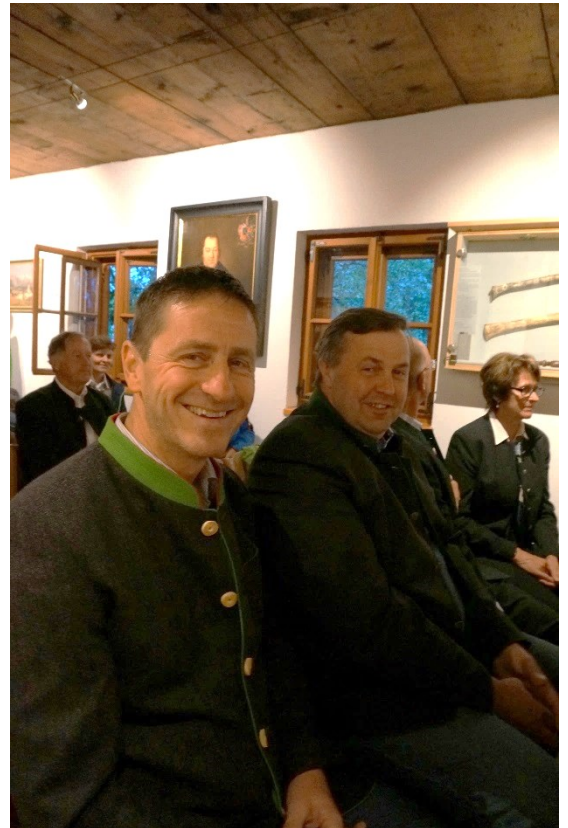
Am **26. Juli** feierte ganz **Hütten den Annatag**.
Programm:

18.00 Uhr kostenfreie Führung mit 25 Teilnehmern. 19.00 Uhr Messe mit dem Frauenchor Maria Alm in der Hüttkapelle St. Anna. Anschließend im Museum die Verleihung der Ehrenmitgliedschaft an Dr. Friedl Zaisberger, DI Prof. Arno von Watteck und Elisabeth Mayrhofer mit musikalischer Umrahmung durch den Frauenchor Maria Alm und Wein vom Weinbauern Bergkirchner, Arnsdorf i. d. Wachau (ehem. Salzburger Gebiete in NÖ). (Fotos: Alois Eder, Saalfelden)





Leoganger Knappenverein



Bürgermeister Josef Griesner und Vizebürgermeister Hermann Unterberger



Ehrenmitglieder des Leoganger Museumsvereins: HR Dr. Friedl Zaisberger, HR. Arno von Watteck und Elisabeth Mayrhofer



Stelly. Obmann d. Museumsvereins, Franz-Josef Riedlsperger mit Gattin Maria

Am **27. Juli** besuchte **Dr. Marius Winzeler**, Direktor Alte Meister der Prager Nationalgalerie das Museum, und es wurde über eine weitere Zusammenarbeit ab 2019 gesprochen.

10. August Alpenverein, Sektion Leogang: Kreativ-Werkstatt im Bergbaudorf Hütten

Programmübersicht: Löse das Museums-Quiz und gewinne eine Kostbarkeit aus der Schatztruhe | Wir gestalten mit dem Künstler Wolfgang Tanner ein Bild zum Thema Wald, das jedes Kind mit nach Hause nehmen kann + Forstdirektor Thomas Zanker von den Bayrischen Saalförsten erzählt eine Geschichte über den Wald und Bäume. (**Impressionen von Doris Frick**)

















Am **12. August** besuchte uns Vitus Bacher (Vereinsmitglied) zusammen mit dem gesamten **Wiener akademischen Turnverein (80 Personen!)** im Museum.

16. August: Vorbereitungen für den Klosterarbeiten-Kurs im November mit Führung für die Kursteilnehmer.

11. September: Tierischer Besuch im Museum 😊



Großes Sommerfest am 17. August 2017 mit Frau Dr. Leopold, die durch ihre Ausstellung geführt hat. (Fotos von Heinz Bayer, Salzburger Nachrichten)

Weinverkostung mit Winzer Martin



Musikalische Umrahmung:



Frau Dr. Elisabeth Leopold mit guter Freundin Fr. Dr. Roswitha Doralt aus Saalfelden



*Kustos Prof. Hermann
Mayrhofer und Bürgermeister
Josef Gießner*



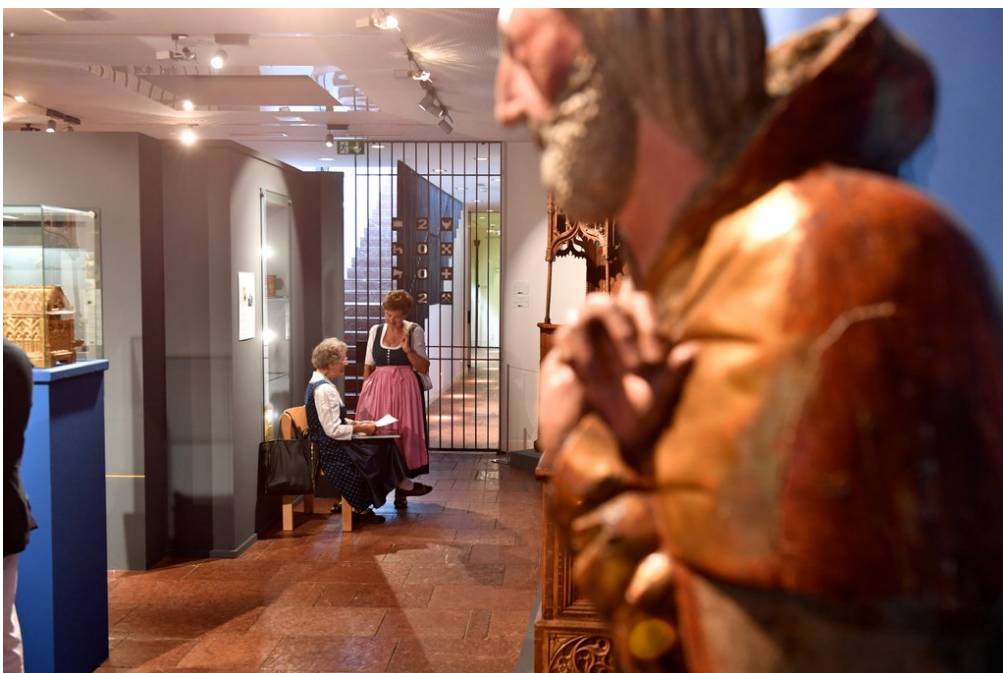
Landtagspräsidentin Frau Dr. Brigitta Pallauf



*Weisenbläser der Leoganger
Musikkapelle*



Leoganger Sunnschein-Musi



Am **18. August** wird **Josef Madreiter (Pucherschmied Pepp)** zum **Ehrenmitglied** des Leoganger Museumsvereins ernannt.



Wie jedes Jahr feierte der Leoganger Museumsverein gemeinsam mit vielen Museen im ganzen Land Österreich den **Tag des Denkmals** 2017 am **24. September**. An diesem Tag wurde die Möglichkeit angeboten, Kunstgegenstände begutachten zu lassen. Die Salzburger Restauratorin Regina Sedlmayr gab nützliche Ratschläge und Erklärungen zu Skulpturen, Gemälden und Kunsthandwerk.



28. August: Frau **Sabine Kroiß** (Restauratorin Diözesanmuseum Freising) mit ihrem Bruder zu Besuch in Leogang.

*Auf der schönen TÖDLING-ALM mit Familie
Mayrhofer und Familie Doralt*



Am **26. September** haben wir die **Senioren Diözese St. Pölten** durch die Ausstellungen geführt.

Am **29. September** wurde der langjährige Unterstützer des Museums, **Dr. Albrecht Miller** zum Ehrenmitglied des Museumsvereins erkoren.

Zu Besuch im Museum an diesem Tag: Der **berühmte Eisensammler Hanns Schell** mit Kuratorin **Martina Pall**



Im **Oktober** konnten die Baumaßnahmen am großen Projekt „Thurnhaus“ gestartet werden.



5. Oktober 2017 – erster Schritt: unterirdische Verbindung zwischen bestehendem Museum und Thurnhaus



3771 Leogang, Hütten 10
Tel.: +43 (0)6583 7105
info@museum-leogang.at
www.museum-leogang.at



Dieses Projekt wird maßgeblich
unterstützt durch:



Gemeinde
LEOGANG



BUNDESKANZLERAMT : ÖSTERREICH



BUNDESDENKMALAMT

BAUPROJEKT THURNHAUS

Über die wunderbare Verwandlung eines Getreidespeichers
On the wonderful transformation of a granary

Geplante Eröffnung: Frühjahr/Sommer 2019

Planned opening: Spring / Summer 2019

Durch die großzügige Unterstützung von der Bundesrepublik Österreich, dem Land Salzburg, der Gemeinde Leogang und vielen privaten Sponsoren ist aus einer Vision Wirklichkeit geworden, der Leoganger Bergbaumuseumsverein saniert den mittelalterlichen Wohn- und Wehrturm, das „THURNHAUS“. Das Gebäude wurde lange Zeit als Getreidespeicher der Bergleute verwendet und soll nun zum Speicher geistiger Nahrung werden. Zukünftig schenkt es weltbedeutenden Sammlungen mittelalterlicher Kunst ein neues Zuhause. Mit der Verwirklichung dieses Projektes wird nicht nur ein historisches Gebäude, sondern das gesamte Ortsbild des mittelalterlichen Bergbaudorfes Hütten mit seiner 3.200jährigen Bergbaugeschichte gerettet. *Thanks to the generous financial support from the Republic of Austria, the State of Salzburg, the municipality of Leogang and many private sponsors, it was possible for the Leoganger Bergbaumuseumsverein to renovate the so-called Thurnhaus. This building was used for a long time as a granary for the miners and is now to become a store of spiritual food. In the future it will give a new home to world-famous collections of medieval art. The realization of this building project has saved not only a historic building, but also the entire townscape of the medieval mining village Hütten with its 3200 years of mining history.*

Das Bergbau- und Gotikmuseum und die Hüttschmiede sind trotz der Sanierungsarbeiten zu den üblichen Öffnungszeiten für Sie zugänglich. Nähere Informationen dazu entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.museum-leogang.at oder unserer [Facebook](#) Seite. *For our opening hours, please refer to our homepage and Facebook site.*



Ansicht von Süden / view from the south



Ansicht von Westen / view from the west



3. Oktober: Schauplatz Wien, Depots des **MAK (Museum für angewandte Kunst)**. Wir durften einen **Salzburger Kachelofen** begutachten, der in den Erweiterungsbau „Thurnhaus“, in die Pinzgauer Stube kommt.



In den Depoträumen des MAK TOWER. V.li.n.re.: Magdalena Schmuck (Museum Leogang), Manuela Hafenscher (Rest.), Harald Bauer (Depotmitarbeiter), Hermann Mayrhofer (Museum Leogang), Reinald Franz (Sammlungsbeauftragter Glas und Keramik) und in d. Mitte Manfred Trummer (Leiter der MAK-Restaurierung)
Bild li.: Foto aus dem Archiv des MAK: ursprüngliche Aufstellung in den Ausstellungsräumen in Wien.

Am **10. Oktober** besuchten die **Mitarbeiter des DomQuartiers Salzburg** das Museum und das Schaubergwerk.



13. Oktober: Die **Zeller Trachtenfrauen** wurden von Kustos Prof. Hermann Mayrhofer durch die Ausstellungen geführt.

Am **17. Oktober** besuchten uns die **Senioren aus Parsch** und wurden auch von uns durch die Ausstellungen geführt.

18. Oktober: Das **betreute Wohnen Zell am See** zu Besuch im Museum, mit 1. Vizebürgermeister Andreas Wimmreuter.



Wir möchten uns generell ganz herzlich bei allen Besuchern bedanken, die wir durch eine persönliche Führung durch die Ausstellungsmöglichkeiten erfreuen konnten.



Am **26. Oktober** bekam der Verein eine **Leihgabe aus der berühmten Sammlung bergmännischer Originalliteratur - Dr. Middelschulte/Essen: 1. engl. Übersetzung des berühmten Bergbaubuches "Agricola"** aus dem 16. Jahrhundert von keinem geringeren als Herbert Clark Hoover (Präsident der USA 1929 -1933)

Am **8. und 9. November** fand der alljährliche **Klosterarbeiten-Kurs im Museum** statt, am **22. November** das **Weihnachtsbasteln**.

28. November: Verleihung der Ehrenmitgliedschaft an unsere Gründungsmitglieder:

- Univ. Prof. Dipl. Ing. Dr. mont. Dr. h.c. Werner H. Paar und (li. im Bild)
- Dr. phil. Wilhelm Günther (Montanhistoriker und Naturschutzbeauftragter des Landes Salzburg) (re. i. Bild)



Ende November im Suermondt-Ludwig-Museum Aachen: Kontaktpflege mit unserem lieben Kollegen Michael Rief (M. A. Dipl. Rest., stellv. Direktor und gebürtiger Tiroler)



Schmiedeteam: Kurt Rathgeb, Sig Maier, Adam Grundner, Sig Riedlsperger, Hias Grundner, Reinhard Riedlsperger und Sepp Schett

Am 22. Dezember konnte das Museumsjahr 2017 erfolgreich abgeschlossen werden durch die Bachlschneid in der mittelalterlichen Hüttschmiede. Bei Kletzenbrot und besinnlichem Zusammensein bekam ein jeder eine ordentliche „**Bachlschneid**“ auf seine Messer, so konnte am Heiligen Abend dann auch (kochtechnisch) nichts mehr schiefgehen. Ein herzliches Vergelt's Gott! an das Schmiedeteam!

Das Leoganger Schmiedeteam war zudem jeden Mittwoch (Mai bis Oktober) für die Besucher des Bergbaudorfes Hütten da. Auch in der kommenden Saison 2018 werden unsere Männer wieder am Feuer arbeiten (Mittwoch 10-17 Uhr).

Wir freuen uns auf ein neues aufregendes Museumsjahr mit Euch!